



„Konflikte? Lösen.“ (2024 - 22)

Inhalt:

Eine wertschätzende Kommunikation und ein respektvoller Umgang miteinander sind die Grundlage für die Gestaltung eines gesundheitsfördernden Lebens- und Arbeitsumfeldes. Denn: Konflikte und ein schlechtes Arbeitsklima machen krank. Missverständnisse, fehlende Aussprachen und vorwurfsvolle Streitgespräche wirken sich negativ auf die Arbeitsatmosphäre und die Zusammenarbeit im Team, oder mit dem Klientensystem aus. Wie Koordinatorinnen und Koordinatoren in ihrer täglichen Arbeit mit mehr Leichtigkeit Konflikte managen können, darum geht es in diesem eintägigen Seminar:

- Wie entstehen Konflikte und was hält sie aufrecht?
- Wie können Missverständnisse geklärt und kritische Situationen entschärft werden?
- Wie können bestehende Konflikte sinnvoll bearbeitet werden?
- Wie kann die Beachtung der Ebenen der Kommunikation dazu beitragen, sich besser zu verständigen, Kommunikationsmuster zu erkennen und zu verändern?
- Wie können eigene Bedürfnisse adäquat geäußert werden?
- Wie können schwierige Gespräche optimal vorbereitet werden?

Es erwartet Sie eine Mischung aus Input, Übungen und kollegialem Austausch mit der Möglichkeit, eigene Fragestellungen einzubringen.

Die Grundlage dieses Seminars ist der systemische Ansatz. Vor diesem Hintergrund werden der Charakter und die Dynamik von Konflikten erkundet. Es wird die wertschätzende und kooperative Kommunikation beleuchtet und erprobt - dabei wird die eigene Haltung, die Art und Weise der Ansprache (auch Stimme und Körpersprache) und die Gesprächsführung beachtet. Anhand von Praxisbeispielen werden exemplarisch Lösungsansätze erarbeitet.

Wann: Freitag, den 12. April 2024
9:00 - 15:30 Uhr

Wo: Online-Seminar über Zoom.
Die Zugangsdaten für die Teilnahme am Seminar werden vor der Veranstaltung zugeschickt.

Kosten: 50 Euro

Zielgruppe: Koordinationskräfte ambulanter Hospizdienste

Referentin: Jutta Talley, Trainerin für Stimm-, Sprech- und Kommunikationstraining, systemische Beraterin und Therapeutin (SG) sowie Supervisorin (SG), Referentin für Unternehmen und Bildungsträger, Lehrbeauftragte für Sprechen am Mikrofon an der Hochschule Hannover

Leitung: Elke Peters, Referentin LSHPN

In Kooperation mit:

Landesstützpunkt

Hospizarbeit und
Palliativversorgung
Niedersachsen e.V.



**HOSPIZ- UND
PALLIATIVVERBAND
NIEDERSACHSEN E.V.**

Anmeldung:

Aus förderrechtlichen Gründen können nur Anmeldungen von Mitgliedern der Trägerorganisationen, die gemeinnützig sind, berücksichtigt werden.

Bitte melden Sie sich über unser Anmeldeportal auf unserer Homepage an:

<https://www.hospiz-palliativ-nds.de/lshpn-termine/>

Zahlungsmodalitäten:

Bitte erst **nach** Erhalt der Rechnung überweisen.

Stornofristen

bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei

unter 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % des Teilnehmerbeitrages

unter 2 Wochen 100 % des Teilnehmerbeitrages

Datenschutz:

Unsere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer

Homepage unter <https://www.hospiz-palliativ-nds.de> → Veranstaltungen → LSHPN-Termine.

Kontakt:

Geschäftsstelle

Landesstützpunkt Hospizarbeit

und Palliativversorgung Niedersachsen e.V.

Fritzenwiese 117

29221 Celle

veranstaltungen@hospiz-palliativ-nds.de

Tel. 05141/21 969 86

Fax 05141/21 969 88

Mit freundlichen Grüßen

Elke Peters

Referentin des LSHPN

Die Veranstaltung wird durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung bezuschusst.

Träger des Stützpunktes:



**HOSPIZ- UND
PALLIATIVVERBAND
NIEDERSACHSEN E.V.**



**DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN**
Landesvertretung
Niedersachsen / Bremen



BETREUUNGSNETZ
schwerkranker Kinder UG(h)

Gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung**